

NRW-Liga; 10. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 1 – SKC Langenfeld/Paffrath 1

0 – 3

3128 – 3203 Holz

Zusatzwertung: 14 – 22

Gegen den Tabellenführer war von vornherein klar, dass die Wannerinnen einen hervorragenden Tag haben müssen. Die Sensation haben sie am Ende des Tages dann doch nur knapp verpasst.

Für die Wannerinnen, die weiterhin um den Klassenerhalt spielen, ging das Spiel ordentlich los. Sowohl Frederike Hönig als auch Jennifer Prentki konnten lange gegen ihre Gegnerinnen mithalten. Am Ende setzte sich dann aber doch die Erfahrung der Langenfelder Damen durch. Friederike Hönig spielte 803 Holz, Jennifer Prentki spielte trotz starkem Start nur 752. Somit hatte Langenfeld nach dem ersten Block 46 Holz Vorsprung.

Im zweiten Block spielte die zuletzt formstarke Tanja Sonnhalter zusammen mit Katrin Schröder. Während Katrin Schröder (784 Holz) gewohnt solide spielte, hatte Tanja Sonnhalter Schwierigkeiten „reinzukommen“. Am Ende zeigte sich Tanja Sonnhalter kämpferisch, spielte 789 Holz. Gegen starke Langenfelder war aber auch dies nicht genug.

Im nächsten Spiel geht es dann wahrscheinlich schon um den Abstieg. Der DSC muss zum Gastspiel nach Lünen. Mit 3 Punkten könnten sich die Wanner wahrscheinlich sichern, ein Punkt ist derweil Pflicht.